

Und sie bewegt sich doch?

Liebe Frauen,

Papst Franziskus hat einen synodalen Prozess einberufen, der in die Weltsynode 2023 mündet. Er ermuntert uns, ein neues kirchliches Miteinander zu entwickeln. Wir als kfb möchten uns für eine zukunftsfähige Kirche einsetzen. Aus diesem Grund haben wir eine Postkartenaktion gestartet. Wir wollen herausfinden, was die aktuellen Brennpunkte für die Frauen sind.

Mit dieser Aktion stehen wir auch in der Nachfolge unserer Patronin Katharina von Sienas, die gerade in kirchenpolitisch unruhigen Zeiten wie jetzt ungebrochene Aktualität hat. Auch wenn die (kirchen-) politischen Vorzeichen damals anders waren, was Katharina auszeichnet ist, dass sie aus einem tiefen Glauben heraus und mit theologischer Klugheit ihr Stimme erhoben hat und sogar dem Papst Ratschläge erteilte. Unsere Stimme zu erheben und für Gerechtigkeit zu kämpfen ist auch etwas, was uns als kfb-Frauen immer schon auszeichnet.

Was geschieht mit den Postkarten?

Wir werden die gesammelten Ergebnisse im August an unseren Ansprechpartner in der Bischofkonferenz, Bischof Wilhelm Krautwaschl übergeben. Die Bischöfe haben sich verpflichtet, die Erkenntnisse aus dem synodalen Prozess in Österreich in Rom einzubringen. Die Karten dienen als Argumentationshilfe.

Einmischen. Mitmischen. Aufmischen. Auch wenn vermeintlich alles gesagt ist. Teil uns mit, was Dich bewegt! Schreib Deine Vision für die Zukunft oder auch was Dich ärgert auf die Karte. Gib die Postkarte weiter und lade auch andere ein, teilzunehmen.

Die Karten können einzeln (bitte frankieren!) oder gesammelt an die Spiegelgasse geschickt werden oder bei der kfb in der Diözese abgegeben werden. Auch nicht katholische Frauen sind eingeladen, ihre Stimme abzugeben, um gemeinsam mit uns eine gute kirchliche Zukunft zu entwerfen.

Mag.^a Angelika Ritter-Grepl
Vorsitzende der kfbö

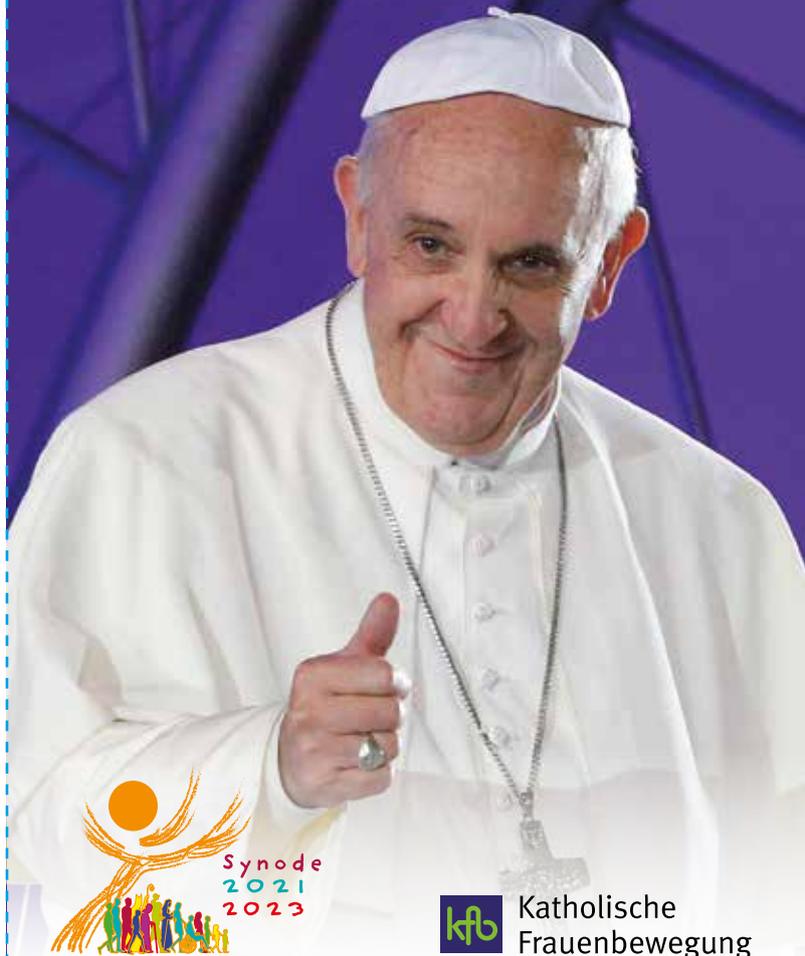
Dr.ⁱⁿ Barbara Velik-Frank
Geistliche Assistentin der kfbö

Deine Meinung zählt!



 Katholische
Frauenbewegung

Der Papst hört zu.



Deine Meinung zählt.
Was wünschst du dir für die Zukunft
der Kirche?

Bitte mit
0,85 Euro
frankieren

An die Bischofskonferenz
z.H. Katholische Frauenbewegung
Österreichs
Spiegelgasse 3/2/7
1010 Wien

Oder gleich online teilnehmen:



Was wünschst du dir für die Zukunft
der Kirche?

Bitte mit
0,85 Euro
frankieren

An die Bischofskonferenz
z.H. Katholische Frauenbewegung
Österreichs
Spiegelgasse 3/2/7
1010 Wien

Oder gleich online teilnehmen:



Und sie bewegt sich doch?

Liebe Frauen,

Papst Franziskus hat einen synodalen Prozess einberufen, der in die Weltsynode 2023 mündet. Er ermuntert uns, ein neues kirchliches Miteinander zu entwickeln. Wir als kfb möchten uns für eine zukunftsfähige Kirche einsetzen. Aus diesem Grund haben wir eine Postkartenaktion gestartet. Wir wollen herausfinden, was die aktuellen Brennpunkte für die Frauen sind.

Mit dieser Aktion stehen wir auch in der Nachfolge unserer Patronin Katharina von Sienas, die gerade in kirchenpolitisch unruhigen Zeiten wie jetzt ungebrochene Aktualität hat. Auch wenn die (kirchen-)politischen Vorzeichen damals anders waren, was Katharina auszeichnet ist, dass sie aus einem tiefen Glauben heraus und mit theologischer Klugheit ihr Stimme erhoben hat und sogar dem Papst Ratschläge erteilte. Unsere Stimme zu erheben und für Gerechtigkeit zu kämpfen ist auch etwas, was uns als kfb-Frauen immer schon auszeichnet.

Was geschieht mit den Postkarten?

Wir werden die gesammelten Ergebnisse im August an unseren Ansprechpartner in der Bischofskonferenz, Bischof Wilhelm Krautwaschl übergeben. Die Bischöfe haben sich verpflichtet, die Erkenntnisse aus dem synodalen Prozess in Österreich in Rom einzubringen. Die Karten dienen als Argumentationshilfe.

Einmischen. Mitmischen. Aufmischen. Auch wenn vermeintlich alles gesagt ist. Teil uns mit, was Dich bewegt! Schreib Deine Vision für die Zukunft oder auch was Dich ärgert auf die Karte. Gib die Postkarte weiter und lade auch andere ein, teilzunehmen.

Die Karten können einzeln (bitte frankieren!) oder gesammelt an die Spiegelgasse geschickt werden oder bei der kfb in der Diözese abgegeben werden. Auch nicht katholische Frauen sind eingeladen, ihre Stimme abzugeben, um gemeinsam mit uns eine gute kirchliche Zukunft zu entwerfen.

Mag.^a Angelika Ritter-Grepl

Mag.^a Angelika Ritter-Grepl
Vorsitzende der kfbö

Dr.ⁱⁿ Barbara Velik-Frank

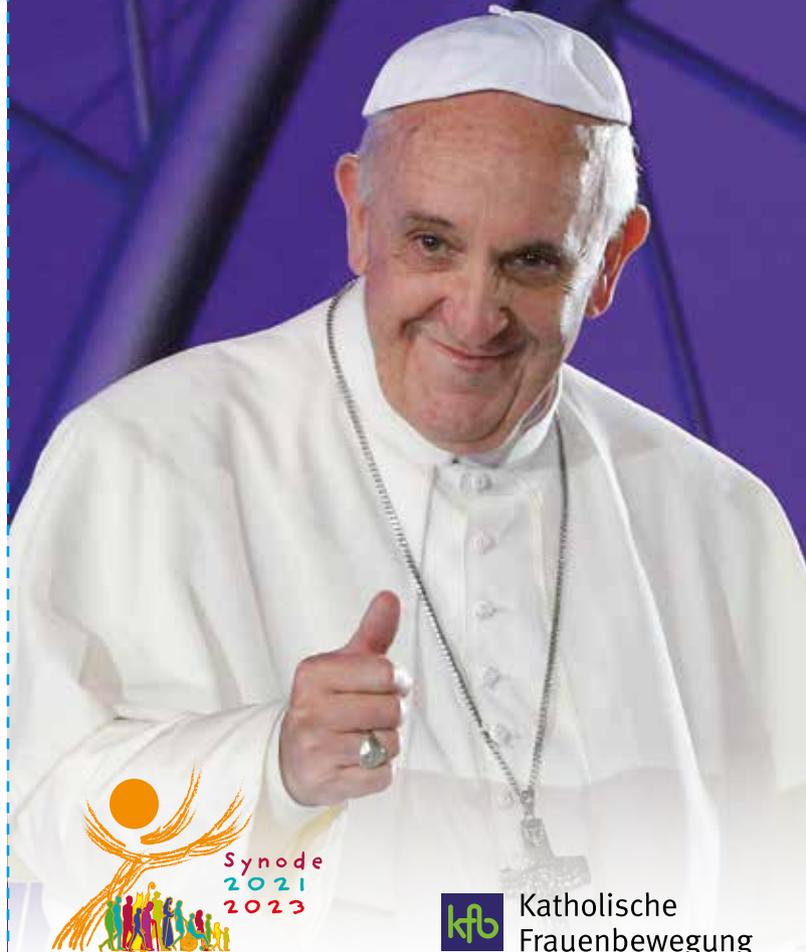
Dr.ⁱⁿ Barbara Velik-Frank
Geistliche Assistentin der kfbö

Deine
Meinung
zählt!



 Katholische
Frauenbewegung

Der Papst hört zu.



 Katholische
Frauenbewegung

Deine Meinung zählt.
Was wünschst du dir für die Zukunft
der Kirche?

Oder gleich online teilnehmen:



An die Bischofskonferenz
z.H. Katholische Frauenbewegung
Österreichs
Spiegelgasse 3/2/7
1010 Wien

Bitte mit
0,85 Euro
frankieren

Was wünschst du dir für die Zukunft
der Kirche?

Oder gleich online teilnehmen:



An die Bischofskonferenz
z.H. Katholische Frauenbewegung
Österreichs
Spiegelgasse 3/2/7
1010 Wien

Bitte mit
0,85 Euro
frankieren